

Eigenschaften Pietraluce®

Pietraluce® ist ein Verbundmaterial aus Aluminium, Titaniumdioxid und Polyester. Zusätzlich ist das Material mit einer Schicht ISO-NPG Harz (Gel Coat) beschichtet, das Glanz, Widerstandsfähigkeit, Wasserundurchlässigkeit und Schutz gegen Verformung bietet.

Pietraluce® ist säurebeständig und unempfindlich gegenüber herkömmlichen, flüssigen Reinigungsmitteln. Weiterhin verfügt das Material über antibakterielle Eigenschaften, ist schwer entflammbar und selbstlöschend.

Kratzer oder Brandstellen durch Zigaretten können mit einer normalen **Reinigungspaste** entfernt werden. Kleinere Reparaturen, Absplitterungen und Schnitte können mit einem **Reperaturset (Art.Nr.KIT 84, Seite 85)** des Herstellers behoben werden.

Pietraluce® kann ähnlich wie Stahl gebohrt oder geschnitten werden.

Technische Angaben Werkstoff Pietraluce®

Die Labortestergebnisse

Pietraluce® Tonerhydrat und Titandioxyd mit Polyester gebunden

Dichte:

1,8 g/cm³

Wasseraufnahme:

Gel-Coat: 0,17% ASTM D 570, Fabrikat weniger als 0,75%.

Temperaturwechselbeständigkeit:

nach 25 Zyklen zwischen -20°C und +80°C unverändert.

Ergebnisse des Kunststoffprüfungslaboratoriums des Instituts für Industrielle Chemie "Giulio Natta" der technischen Hochschule Mailand.

Protokoll Nr. 48/80 v. 18.12.1980

Prof. Dante Pagani

- 1) **Reibfestigkeit (Nema LD 3-1975):**
ist höher als 2000 Zyklen.
- 2) **Temperaturbeständigkeit (NEMA LD 3-1975):**
der Behälter, der bei 180°C geschmolzenes Wachs enthält, verursacht leichte Farbveränderungen der Oberfläche.
- 3) **Widerstandsfähigkeit gegen Flecken (ANSI Z 124.1-1974):**
nach 14 Stunden können Flecken von: schwarzer Schuhcreme, blauer, abwaschbarer Tinte, Lippenstift, Tomatensauce, Kaffee mühelos entfernt werden. Schwarze Haarfärbemittel und 1%-ige alkoholische Jodlösung sind nach 20 Minuten entfernbar.
- 4) **Beständigkeit gegen Chemikalien (ANSI Z 124.1-1974):**
nach 14 Stunden lassen folgende Chemikalien keine sichtbaren Spuren zurück: Aethylalkohol, 10% Zitronensäure, 6,6% Harnstoff, 3% Wasserstoffsuperoxyd, Hypochlorid und Aceton.
Superbenzin, wenn nicht binnen 20 Min entfernt, läßt sichtbare Spuren zurück.
- 5) **Waschbeständigkeit (ASTM D 2486):**
20000 Zyklen mit einer Nylonbürste und einer 5%-igen Lösung eines gängigen Flüssigwaschmittels hinterlassen leichte SPuren.
- 6) **Beschleunigte Alterungsbeständigkeitsprüfung:**
nach 200 Belichtungsstunden mit einer 300W UV-Lampe sind keine Veränderungen der Oberfläche wahrnehmbar.
- 7) **Ritzfestigkeit:**
notwendige Ritzkraft mit "Taber" Diamantspitze ist 190 g.

Protokoll Nr. 252/1982 vom 6.7.1982

Prof. Dante Pagani

- 1) **Flammenhemmungsvermögen (ASTM D 635):**
die Muster sind selbstlöschend. Die Flamme erlischt, bevor sie das erste Bezugszeichen erreicht.